

## Merkblatt für Patientinnen zur OP-Vorbereitung

Sehr geehrte Patientin,

Sie haben sich zu einer Operation in unserer Klinik entschlossen.

**Die Operation findet statt am \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_.**

Sie haben in der Praxis dieses Schreiben und einen Narkosefragebogen erhalten, bitte lesen Sie beides in Ruhe durch und füllen Sie den Narkosefragebogen aus.

Um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen und vor der Operation alle notwendigen Befunde zu Ihrer Sicherheit rechtzeitig bereitzustellen, bitten wir Sie, die folgenden Punkte in ihrer Reihenfolge zu beachten:

1. Hausarztbesuch
2. Voruntersuchung durch den Anästhesisten
3. Aufnahme in der Klinik
4. Nach der Operation (gilt nur für ambulante Operationen)

### 1. Hausarztbesuch

Bitte gehen Sie zunächst mit diesem Schreiben zu Ihrem Hausarzt und lassen Sie von ihm die hier aufgeführten Untersuchungen durchführen:

Erwachsene und Kinder über 14 Jahre: Laborwerte: kleines Blutbild, Quick, PTT, Na, K, Kreatinin, Harnstoff. Sollten besondere Erkrankungen vorliegen, bitten Sie ihn, Ihnen gesonderte Befunde oder evtl. alte Arztbriefe mitzugeben.

Falls Sie Medikamente einnehmen, die das Blut verdünnen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Hausarzt, ob diese abgesetzt oder umgestellt werden müssen. **Wenn Sie einen Stent in einem Gefäß haben, müssen Sie das ASS unbedingt weiter nehmen.**

Außerdem lassen Sie sich bitte eine Einweisung ins Krankenhaus ausstellen, wenn Sie stationär aufgenommen werden sollen.

### 2. Die Voruntersuchung durch den Anästhesisten

findet am \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr

im 2. Stock Sekretariat Anästhesie statt. Sie müssen an diesem Tag nicht nüchtern sein.

Bitte bringen Sie hierzu mit:

- den ausgefüllten Narkosefragebogen
- dieses Merkblatt
- die oben genannten, vom Hausarzt mitgegebenen Untersuchungsbefunde
- eine Liste der evtl. einzunehmenden Medikamente mit Dosierung und Einnahmeplan
- evtl. alte Befunde oder Arztbriefe vom Hausarzt
- OP-Aufklärung
- evtl. die Einweisung ins Krankenhaus (nur bei stationärer Aufnahme)

Der Anästhesist teilt Ihnen dann den

### 3. Aufnahmetermin mit:

Bitte finden Sie sich

#### bei stationärer Aufnahme:

am \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr **zuerst** an der Patientenaufnahme (Pforte), **danach** auf Station \_\_\_\_\_ im \_\_\_\_\_ Stock ein!

#### bei ambulanter Behandlung:

am \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ um \_\_\_\_\_ Uhr im 2. Stock in der roten Sitzgruppe rechts ein. Sie brauchen sich dann **nicht zuerst** an der Patientenaufnahme (Pforte) zu melden.

Falls Sie an diesem Tag krank oder verhindert sein sollten, bitten wir Sie um telefonische Mitteilung unter der Rufnummer: 02689 270.

**Am Operationstag** sollten Sie folgendes beachten:

- Nüchternheit nach den Vorgaben vom Narkosegespräch  
(in der Regel:
  - bis zum Vorabend 24 Uhr leichte Kost
  - bis morgens 5 Uhr Trinken von klaren Flüssigkeiten: Wasser, Tee, Limo etc. (keine Milch, kein Alkohol, kein Saft)
  - bis zum Vorabend Rauchen)
- Medikamente nach Vorgabe morgens mit einem Schluck Wasser einnehmen
- wertvolle Gegenstände zu Hause lassen
- bequeme Kleidung tragen (nach der Operation tragen Sie evtl. einen Verband)
- lange Haare mit einem Band fixieren (keine Haarspangen)
- bitte zu Hause keine Rasur im Operationsgebiet (das wird im Krankenhaus mit speziellen Rasierern für Sie erledigt)

**Wird die Operation ambulant durchgeführt**, d. h. sollen Sie noch am Tag der Operation wieder nach Hause gehen, sind weitere Dinge zu beachten:

Nach der Untersuchung bzw. der Operation werden Sie durch Ärzte und Mitarbeiter der Fachabteilungen überwacht, bis Sie sich von den Beruhigungs- und Schmerzmitteln bzw. der Narkose erholt haben. Zu Ihrer Sicherheit kann die Entlassung erst dann erfolgen, wenn Ihre Atmung und Herz- und Kreislauffunktionen stabil sind, Sie ohne Unterstützung gehen, trinken und Wasser lassen können, Sie nicht mehr unter Übelkeit leiden und Ihre Schmerzen adäquat behandelt sind. Der behandelnde Arzt entscheidet über den Entlassungszeitpunkt.

Da die Ihnen verabreichten Medikamente einen länger anhaltenden Verwirrtheitszustand verursachen können, muss sichergestellt sein, dass Sie nach der Anwendung:

- mindestens 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (nicht Auto fahren, unbedingt abholen lassen), keine komplizierten Maschinen bedienen
- mindestens 24 Stunden keine Verträge unterzeichnen
- keinen Alkohol oder sonstige Drogen konsumieren
- für diesen Zeitraum von einer zuverlässigen, erwachsenen Person betreut werden
- nach der Operation mindestens 2 Stunden Ruhezeit einberechnen, erst wenn danach alles in Ordnung ist können Sie das Krankenhaus verlassen

Außerdem sollten Sie mitbringen:

- bequeme Kleidung (nach der Operation tragen Sie evtl. einen Verband oder einen Gips)
- vielleicht eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken (die ambulante Behandlung beinhaltet keine Verpflegung)

Sollten zu Hause unerwartete Besonderheiten wie z. B. starkes Erbrechen, Harnverhalt, starke Schmerzen oder Fieber über 39 °C auftreten, so können Sie jederzeit einen Arzt unter folgender Telefonnummer erreichen:

02689 270

**Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und eine gute Genesung!**